

Ergebnisniederschrift

**über die Sitzung des Kreistags (KT/VIII-023/2009)
des Landkreises Darmstadt-Dieburg**

**am 14.12.2009, 13:00 Uhr bis 17:40 Uhr,
Kreistagssitzungssaal,
Kreishaus Darmstadt, Jägertorstraße 207, 64289 Darmstadt**

Tagesordnung

TOP	Betreff
Öffentlicher Teil	
1.	Bericht des Vorsitzenden des Kreistags
1.1.	Bildung und Besetzung von Gremien Verbandsversammlung des Zweckverbands DADINA Vorlage: 3280-2009/DaDi
2.	Bericht des Vorsitzenden des Kreisausschusses
2.1.	Sachstandsbericht des Eigenbetriebs "Gebäude- und Umweltmanagement" (Da-Di-Werk) Vorlage: 3113-2009/DaDi
2.2.	Sachstandsberichte des Eigenbetriebs "Gebäude- und Umweltmanagement" (Da-Di-Werk) Vorlage: 3230-2009/DaDi
2.3.	Fortschreibung Schulbau- und Schulsanierungsprogramm 2008-2016 Vorlage: 3328-2009/DaDi
3.	Berichte der Kreistagsausschüsse
4.	Beschlussempfehlungen der Kreistagsausschüsse
5.	Wahl und Amtseinführung einer oder eines hauptamtlichen Ersten Kreisbeigeordneten
5.1.	Bericht des Vorsitzenden des Wahlvorbereitungsausschusses
5.2.	Wahl einer oder eines hauptamtlichen Ersten Kreisbeigeordneten
5.3.	Amtseinführung durch den Vorsitzenden des Kreistages
5.4.	Ernennung durch den Landrat

5.5.	Vereidigung durch den Vorsitzenden des Kreistages
6.	Bestellung eines Prüfers für den Jahresabschluss 2009 des Eigenbetriebes KiBiS Vorlage: 3131-2009/DaDi
7.	Bestellung eines Prüfers für den Jahresabschluss 2009 des Eigenbetriebs Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg Vorlage: 3109-2009/DaDi
8.	Jahresabschluss 2008 des Eigenbetriebes Da-Di-Werk Vorlage: 3189-2009/DaDi
9.	Jahresabschluss 2007 des Eigenbetriebes Kreisagentur für Beschäftigung Vorlage: 3196-2009/DaDi
10.	Jahresabschluss 2008 des Eigenbetriebes Kreisagentur für Beschäftigung Vorlage: 3197-2009/DaDi
11.	Spaltungsbilanz des Eigenbetriebes Kreisagentur für Beschäftigung Vorlage: 3199-2009/DaDi
12.	Jahresabschluss 2007 des Eigenbetriebes Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg Vorlage: 3150-2009/DaDi
13.	Entwurf des 1. Nachtragswirtschaftsplanes 2009 des Eigenbetriebes Da-Di-Werk Vorlage: 3228-2009/DaDi
14.	Entwurf des 1. Nachtragswirtschaftsplanes 2009 des Eigenbetriebes KiBiS Vorlage: 3114-2009/DaDi
15.	Entwurf des 1. Nachtragswirtschaftsplanes 2009 des Eigenbetriebes Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg Vorlage: 3120-2009/DaDi
16.	Nachtragshaushaltssatzung 2009 Vorlage: 3140-2009/DaDi
17.	Wirtschaftsplan 2010 des Eigenbetriebes "KiBiS" Vorlage: 3115-2009/DaDi
18.	Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2010/2011 Einbringung Vorlage: 3251-2009/DaDi
18.1.	Entwurf des Haushaltskonsolidierungskonzeptes für die Haushaltsjahr 2010 und 2011 Vorlage: 3260-2009/DaDi
19.	Sonderinvestitionsprogramm-Mittelumschichtungen Vorlage: 3245-2009/DaDi
20.	"Gut" -Das Förderprogramm für Vereine im Landkreis Darmstadt-Dieburg- Übernahme von Bürgschaften Freie Turngemeinde 1900 e.V. Pfungstadt, Reit- und Fahrverein Eschollbrücken- Eich e.V. Vorlage: 3154-2009/DaDi
21.	"Gut -Das Förderprogramm für Vereine im Landkreis Darmstadt-Dieburg- Übernahme von Bürgschaften SV 1949 Hering, Anglerverein 1952 e.V. Groß-Zimmern Vorlage: 3175-2009/DaDi

22.	"Gut" -Das Förderprogramm für Vereine im Landkreis Darmstadt-Dieburg - Übernahme von Bürgschaften Spielvereinigung Seeheim-Jugenheim Vorlage: 3192-2009/DaDi
23.	Änderungen des Angebotes der Betreuenden Grundschule an der Hans-Quick- Schule in Bickenbach Vorlage: 3200-2009/DaDi
24.	Positionspapier zur künftigen strategischen Ausrichtung des SENIO-Verbands Vorlage: 3102-2009/DaDi
24.1.	Senio Strategiepapier Änderungsantrag CDU Vorlage: 3302-2009/DaDi
25.	Strategiepapier der Gersprenz gGmbH 2009 - 2012 - Antrag Die Linke/DKP Vorlage: 3165-2009/DaDi
26.	Senioverband - Antrag Die Linke/DKP Vorlage: 3258-2009/DaDi
27.	Kreiskliniken - Anfrage Die Linke/DKP Vorlage: 3256-2009/DaDi
28.	Resolution zur Finanzsituation - Antrag Die Linke/DKP Vorlage: 3257-2009/DaDi
29.	Resolution zur Erreichung eines wirksamen Nachtflugverbotes am Flughafen Frankfurt Antrag SPD und Grüne Vorlage: 3259-2009/DaDi

Anwesende	
Fraktion der SPD	
Frau Angelika Dahms	
Herr Horst Deusinger	
Herr Ludwig Gantzert	bis TOP 28 (17:20 Uhr)
Herr Rolf Geiger	
Herr Dr. Mathias Göbel	
Herr Martin Griga	bis TOP 28 (17:20 Uhr)
Herr Bernd Hartmann	
Frau Karin Hartmann	
Herr Bürgermeister Karl Hartmann	
Frau Margrit Herbst	
Herr Hans-Peter Hörr	
Frau Gudrun Kirchhöfer	
Frau Brigitte Kitzing	
Herr Aron Krist	
Frau Jennifer Larem	
Herr Clemens Laub	
Herr Dr. Ralf-Rainer Lavies	
Herr Bürgermeister Norbert Leber	
Herr Hans-Jürgen Lohde	bis TOP 15 (15:55 Uhr)
Frau Katharina Müller	
Herr Bürgermeister Joachim Ruppert	
Herr Helmut Schmid	
Herr Bürgermeister Werner Schuchmann	
Frau Karin Spalt	
Frau Bürgermeisterin Christel Sprößler	
Herr Ludwig Vierheller	
Frau Dagmar Wucherpfennig	
Herr Rainer Wüst	
Fraktion der CDU	
Herr Peter Christ	
Frau Marita Euler	bis TOP 27 (17:17 Uhr)
Herr Boris Freund	
Herr Frederik Fuchs	ab TOP 5 (13:15 Uhr)
Herr Janek Gola	
Herr Bürgermeister Achim Grimm	bis TOP 27 (17:20 Uhr)
Herr Heiko Handschuh	bis TOP 28 (17:27 Uhr)
Herr Bürgermeister Carsten Helfmann	
Herr Bürgermeister Udo W. Henke	bis TOP 11 (15:10 Uhr)
Herr Albert Henrich	
Herr Marco Hesser	bis TOP 18 (16:15 Uhr)
Herr Gerhard Hoffmann	
Frau Marita Keil	
Herr Lutz Köhler	
Frau Iris Landgraf-Sator	
Herr Winfried Landrock	
Herr Dr. Klaus Löttsch	
Frau Karin Neipp	
Herr Manfred Pentz	ab TOP 5 (13:20 Uhr)

Anwesende	
Herr Reinhard Rupprecht	
Herr Waldemar Stetter	bis TOP 5 (14:40 Uhr)
Herr Rainer Steuernagel	
Herr Siegfried Sudra	
Herr Hans Volkmann	
Herr Horst Vollrath	
Herr Erhardt Zachertz	
Fraktion von Bündnis90/Die Grünen	
Herr Robert Ahrnt	
Frau Vera Baier	
Herr Prof. Dr. Friedrich Battenberg	
Frau Gisela Farrenkopf	
Frau Brigitte Harth	
Herr Jochen Myrzik	
Frau Barbara Roos	
Herr Dr. Walter Sydow	
Fraktion der FDP	
Herr Dr. Albrecht Achilles	
Herr Klaus-Jürgen Hoffie	
Herr Heinz Huthmann	
Frau Sigrid-Inge Slabon	
Fraktion der FW	
Frau Irmgard Fischer	
Herr Horst Pasewald	
Frau Brigitte Tesch	
Fraktion von Die Linke-DKP	
Herr Werner Bischoff	
Herr Walter Busch-Hübenbecker	
Kreisausschuss	
Herr Kreisbeigeordneter Uwe Bülter	
Herr Kreisbeigeordneter Dieter Emig	bis TOP 16 (16:10 Uhr)
Herr Kreisbeigeordneter Christel Fleischmann	
Frau Kreisbeigeordnete Doris Hofmann	
Frau Kreisbeigeordnete Anita Korte	
Herr Kreisbeigeordneter Rolf Meyer	
Herr Kreisbeigeordneter Prof. Dr. Hans Neunhoeffler	
Herr Landrat Klaus Peter Schellhaas	
Frau Kreisbeigeordnete Anna Schneider	
Herr Kreisbeigeordneter Dietmar Schöbel	
Frau Kreisbeigeordnete Marianne Streicher-Eickhoff	
Herr Kreisbeigeordneter Georg Theiß	
Frau Kreisbeigeordnete Karin Voigt	
Verwaltung	
Herr Fritz Axt	
Herr Edgar Bodensohn	
Frau Jasmin Bursalioglu	
Herr Gerd Grimm	
Herr Klaus Grimm	

Anwesende
Herr Rainer Leiß
Frau Martina Löffler
Herr Ralf Möller
Herr Ralph Obszanski
Frau Ute von Massow
Gäste
Frau Rosemarie Lück

Abwesende

Vorsitzender Dr. Lavies stellt fest:

1. Die Einladung zur Sitzung des Kreistages ist form- und fristgerecht ergangen.
2. Der Kreistag ist beschlussfähig.
3. **Vorsitzender Dr. Lavies** verweist auf die aktualisierte Tagesordnung. Änderungswünsche dazu werden nicht erhoben.
4. Einwände gegen die Ergebnisniederschrift der 22. Sitzung des Kreistages wurden nicht erhoben.
5. Schriftführer ist Rainer Leiß.

Protokoll
des öffentlichen Teils

Beschluss zu TOP 1.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Bericht des Vorsitzenden des Kreistags**

Beschluss:

Beschluss zu TOP 1.1.

Vorlage-Nr.: 3280-2009/DaDi

Aktenzeichen: 721-001

Betreff: **Bildung und Besetzung von Gremien
Verbandsversammlung des Zweckverbands DADINA**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

Vorsitzender Dr. Lavies teilt mit, dass **Herr Frieder Kaufmann** vom gemeinsamen Wahlvorschlag der Fraktionen von SPD und Bündnis 90/Die Grünen am 17.11.2009 auf sein Mandat in der DADINA-Verbandsversammlung verzichtet hat. Damit scheidet auch sein Stellvertreter **Herr Martin Schmidt** aus.

Als Nachrückerinnen und Nachrücker vom gemeinsamen Wahlvorschlag der SPD und von Bündnis 90/Die Grünen, der durch die Unterzeichner am 26.11.2009 geändert wurde, werden

Abg. Vera Baier (Grüne) als Mitglied

Abg. Gisela Farrenkopf (Grüne) als stv. Mitglied

festgestellt.

Beschluss zu TOP 2.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Bericht des Vorsitzenden des Kreisausschusses**

Beschluss:

Beschluss zu TOP 2.1.

Vorlage-Nr.: 3113-2009/DaDi

Aktenzeichen: 014-003, 830-007

Betreff: **Sachstandsbericht des Eigenbetriebs "Gebäude- und Umweltmanagement"
(Da-Di-Werk)**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

Landrat Schellhaas gibt den Sachstandsbericht der Sitzungen der Betriebskommission vom 16.06.2009 des Betriebszweigs „Gebäudemanagement“ zu VOF-Verfahren und Bau- und/oder Sanierungsmaßnahmen des Eigenbetriebs Da-Di-Werk zur Kenntnis.

Beschluss zu TOP 2.2.

Vorlage-Nr.: 3230-2009/DaDi

Aktenzeichen: 014-003, 830-007

Betreff: **Sachstandsberichte des Eigenbetriebs "Gebäude- und Umweltmanagement"
(Da-Di-Werk)**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

Landrat Schellhaas gibt die Sachstandsberichte der Sitzungen der Betriebskommission vom 05.11.2009 und vom 23.11.2009 des Betriebszweigs „Gebäudemanagement“ zu VOF-Verfahren und Bau- und/oder Sanierungsmaßnahmen des Eigenbetriebs Da-Di-Werk zur Kenntnis.

Beschluss zu TOP 2.3.

Vorlage-Nr.: 3328-2009/DaDi

Aktenzeichen: 219-004

Betreff: **Fortschreibung Schulbau- und Schulsanierungsprogramm 2008-2016**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

Kreisbeigeordneter Fleischmann gibt die Fortschreibung des Schulbau- und Schulsanierungsprogramm für die Jahre 2008-2016 zur Kenntnis.

Beschluss zu TOP 3.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Berichte der Kreistagsausschüsse**

Beschluss:

Vorsitzender Dr. Lavies verweist auf die vorliegenden Niederschriften der Kreistagsausschüsse.

Beschluss zu TOP 4.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Beschlussempfehlungen der Kreistagsausschüsse**

Beschluss:

Vorsitzender Dr. Lavies stellt fest, dass Beschlussempfehlungen der Kreistagsausschüsse nicht vorliegen.

Beschluss zu TOP 5.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Wahl und Amtseinführung einer oder eines hauptamtlichen Ersten
Kreisbeigeordneten**

Beschluss:

Beschluss zu TOP 5.1.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Bericht des Vorsitzenden des Wahlvorbereitungsausschusses**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

Abg. Tesch (FW), **Abg. Pasewald** (FW) und **Frau Lück** nehmen unter Hinweis auf § 25 HGO an der Beratung nicht teil.

Vorsitzender Dr. Lavies berichtet dem Kreistag als Vorsitzender des Wahlvorbereitungsausschusses über das Verfahren und das Ergebnis der Arbeit des Wahlvorbereitungsausschusses.

Er nennt die Namen und wichtigsten persönlichen Daten aller Bewerber/-innen und teilt mit, dass der Ausschuss folgenden Beschluss gefasst hat:

„Der Wahlvorbereitungsausschuss empfiehlt dem Kreistag,

- *die Bewerberin Lück, Rosemarie und*
- *die Bewerberin Abg. Tesch, Brigitte*

in alphabetischer Reihenfolge auf dem Stimmzettel zur Wahl einer oder eines hauptamtlichen Ersten Kreisbeigeordneten aufzuführen.“

Sodann stellt er die beiden zur Berücksichtigung auf dem Stimmzettel vorgeschlagenen Bewerberinnen ausführlich anhand von deren Lebensläufen vor.

Beschluss zu TOP 5.2.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Wahl einer oder eines hauptamtlichen Ersten Kreisbeigeordneten**Beschluss: **ungeändert beschlossen**

Vorsitzender Dr. Lavies gibt ausführliche Erläuterungen zum Wahlverfahren gemäß § 55 (5) HGO, erläutert den vorbereiteten Stimmzettel und stellt nach Durchführung folgendes Ergebnis der geheimen Wahl fest:

Abgegebene Stimmen:	71 Stimmen
ungültige Stimmen	1 Stimmen
gültige Stimmen	70 Stimmen
Es sind entfallen auf	
a) Lück, Rosemarie	36 Stimmen
b) Abg. Tesch, Brigitte	28 Stimmen
c) NEIN	6 Stimmen
d) Enthaltung	1 Stimmen

Vorsitzender Dr. Lavies stellt weiter fest, dass die **Bewerberin Frau Rosemarie Lück** die Mehrheit der abgegebenen, gültigen Stimmen erhalten hat und damit gewählt ist. Auf seine Frage, erklärt **Frau Lück**, dass sie die Wahl annimmt.

Beschluss:

Der Kreistag des Landkreises Darmstadt-Dieburg wählt **Frau Rosemarie Lück** gemäß § 37 a (1) Hess. Landkreisordnung und § 32 Hess. Landkreisordnung in Verbindung mit § 55 (5) Hessische Gemeindeordnung zur hauptamtlichen Ersten Kreisbeigeordneten.

Beschluss zu TOP 5.3.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Amtseinführung durch den Vorsitzenden des Kreistages**

Beschluss:

Vorsitzender Dr. Lavies führt **Frau Lück** in ihr Amt ein und verpflichtet sie mit Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Aufgaben.

Beschluss zu TOP 5.4.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Ernennung durch den Landrat**

Beschluss:

Landrat Schellhaas ernennt **Frau Lück** mit Wirkung zum 1.1.2010 zur Ersten Kreisbeigeordneten und händigt ihr die Urkunde über die Berufung in das Amt aus.

Beschluss zu TOP 5.5.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Vereidigung durch den Vorsitzenden des Kreistages**

Beschluss:

Vor dem **Vorsitzenden Dr. Lavies** leistet **Frau Lück** den Diensteid nach § 72 Hess. Beamtenengesetz.

Beschluss zu TOP 6.

Vorlage-Nr.: 3131-2009/DaDi

Aktenzeichen: 031-009

Betreff: **Bestellung eines Prüfers für den Jahresabschluss 2009 des Eigenbetriebes KiBiS**

Beschluss: **ungeändert beschlossen**

Beschluss:

Gemäß § 5 Ziffer 13 des Eigenbetriebsgesetzes wird für die Prüfung des Jahresabschlusses 2009 die KPMG Deutsche Treuhandgesellschaft Aktiengesellschaft und Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Marie-Curie-Straße 30 in Frankfurt, bestellt.

Die Mittel stehen im Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes KiBiS bei den zentralen Angelegenheiten – KB 10 – unter KOG 67 zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Zustimmung (Ja):

Ablehnung (Nein):

Enthaltung:

Detailergebnis
(wenn zutreffend)

	SPD	Grüne	FW	CDU	FDP	Die Linke-DKP
Zustimmung (Ja):	<input type="checkbox"/>					
Ablehnung (Nein):	<input type="checkbox"/>					
Enthaltung:	<input type="checkbox"/>					

Befangen:

Beschluss zu TOP 7.

Vorlage-Nr.: 3109-2009/DaDi

Aktenzeichen: 031-022

Betreff: **Bestellung eines Prüfers für den Jahresabschluss 2009 des Eigenbetriebs Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg**

Beschluss: **ungeändert beschlossen**

Beschluss:

Die Curacon GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Pfungstädterstraße 100a, 64297 Darmstadt, wird zum Abschlussprüfer für den Jahresabschluss 2009 des Eigenbetriebs Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg bestellt.

Die Firma Curacon hat mit einem Angebotspreis von 23.000 € das günstigste Angebot der angefragten Wirtschaftsprüfer abgegeben.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Zustimmung (Ja):

Ablehnung (Nein):

Enthaltung:

Detailergebnis
(wenn zutreffend)

	SPD	Grüne	FW	CDU	FDP	Die Linke-DKP
Zustimmung (Ja):	<input type="checkbox"/>					
Ablehnung (Nein):	<input type="checkbox"/>					
Enthaltung:	<input type="checkbox"/>					

Befangen:

Beschluss zu TOP 8.

Vorlage-Nr.: 3189-2009/DaDi

Aktenzeichen: 031-015

Betreff: **Jahresabschluss 2008 des Eigenbetriebes Da-Di-Werk**

Beschluss: **ungeändert beschlossen**

Beschluss:

1. Der Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2008 für das Da-Di-Werk wird festgestellt.
2. Der Jahresabschluss schließt mit einem Gewinn in Höhe von 361.848,15 € ab.
3. Die Eigenkapitalverzinsung in Höhe von 107.700 € aus dem Jahr 2008 wird an den Landkreis erstattet.
4. Der Jahresgewinn wird auf neue Rechnung vorgetragen.
5. Der Bilanzgewinn stellt sich hiernach wie folgt dar:

Jahresgewinn	361.848,15 €
Gewinnvortrag	278.539,66 €
Eigenkapitalverzinsung an Landkreis	<u>-107.700,00 €</u>
Bilanzgewinn	<u>532.687,81 €</u>

6. Der Betriebsleitung wird für das Wirtschaftsjahr 2008 Entlastung erteilt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Zustimmung (Ja):
 Ablehnung (Nein):
 Enthaltung:

Detailergebnis (wenn zutreffend)	SPD	Grüne	FW	CDU	FDP	Die Linke-DKP
Zustimmung (Ja):	<input type="checkbox"/>					
Ablehnung (Nein):	<input type="checkbox"/>					
Enthaltung:	<input type="checkbox"/>					

Befangen:

Beschluss zu TOP 9.

Vorlage-Nr.: 3196-2009/DaDi

Aktenzeichen: 031-024

Betreff: **Jahresabschluss 2007 des Eigenbetriebes Kreisagentur für Beschäftigung**

Beschluss: **ungeändert beschlossen**

Beschluss:

Der Jahresabschluss für das Jahr 2007, bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang sowie Lagebericht für den Eigenbetrieb Kreisagentur für Beschäftigung (KfB) wird festgestellt.

Der von der Betriebsleitung vorgelegte Jahresabschluss für das Jahr 2007 schließt mit einem ausgeglichenen Jahresergebnis von 0,00 Euro ab.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Zustimmung (Ja):

Ablehnung (Nein):

Enthaltung:

Detailergebnis
(wenn zutreffend)

	SPD	Grüne	FW	CDU	FDP	Die Linke-DKP
Zustimmung (Ja):	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ablehnung (Nein):	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Enthaltung:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Befangen:

Beschluss zu TOP 10.

Vorlage-Nr.: 3197-2009/DaDi

Aktenzeichen: 031-024

Betreff: **Jahresabschluss 2008 des Eigenbetriebes Kreisagentur für Beschäftigung**

Beschluss: **ungeändert beschlossen**

Beschluss:

Der Jahresabschluss für das Jahr 2008, bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang sowie Lagebericht für den Eigenbetrieb Kreisagentur für Beschäftigung (KfB) wird festgestellt.

Der von der Betriebsleitung vorgelegte Jahresabschluss für das Jahr 2008 schließt mit einem ausgeglichenen Jahresergebnis von 0,00 Euro ab.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Zustimmung (Ja):

Ablehnung (Nein):

Enthaltung:

Detailergebnis
(wenn zutreffend)

	SPD	Grüne	FW	CDU	FDP	Die Linke-DKP
Zustimmung (Ja):	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ablehnung (Nein):	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Enthaltung:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Befangen:

Beschluss zu TOP 11.

Vorlage-Nr.: 3199-2009/DaDi

Aktenzeichen: 031-024

Betreff: **Spaltungsbilanz des Eigenbetriebes Kreisagentur für Beschäftigung**

Beschluss: **ungeändert beschlossen**

Beschluss:

Die Spaltungsbilanz für den Eigenbetrieb „Kreisagentur für Beschäftigung“ wird festgestellt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Zustimmung (Ja):

Ablehnung (Nein):

Enthaltung:

Detailergebnis
(wenn zutreffend)

	SPD	Grüne	FW	CDU	FDP	Die Linke-DKP
Zustimmung (Ja):	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Ablehnung (Nein):	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Enthaltung:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Befangen:

Beschluss zu TOP 12.

Vorlage-Nr.: 3150-2009/DaDi

Aktenzeichen: 510-006

Betreff: **Jahresabschluss 2007 des Eigenbetriebes Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg**

Beschluss: **ungeändert beschlossen**

Beschluss:

Der Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2007, bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang und dem Lagebericht für die Kreiskliniken wird zur Kenntnis genommen.

Der Jahresabschluss 2007 wird gemäß § 27 Abs. 3 EigBges mit folgenden Ergebnissen festgestellt:

- Kreisklinik Groß-Umstadt	Jahresfehlbetrag	2.565.159,66 €
- Kreisklinik Jugenheim	Jahresfehlbetrag	1.419.570,09 €

	Jahresfehlbetrag	3.984.729,75 €

Der Jahresfehlbetrag in Höhe von 3.984.729,75 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Zustimmung (Ja):

Ablehnung (Nein):

Enthaltung:

Detailergebnis
(wenn zutreffend)

	SPD	Grüne	FW	CDU	FDP	Die Linke-DKP
Zustimmung (Ja):	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
Ablehnung (Nein):	<input type="checkbox"/>					
Enthaltung:	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>				

Befangen:

Beschluss zu TOP 13.

Vorlage-Nr.: 3228-2009/DaDi

Aktenzeichen: 031-027

Betreff: **Entwurf des 1. Nachtragswirtschaftsplanes 2009 des Eigenbetriebes Da-Di-Werk**Beschluss: **ungeändert beschlossen****Beschluss:**

Gemäß § 7 Abs. 3 Ziff. 1 des Eigenbetriebsgesetzes legt die Betriebskommission den Entwurf des Nachtragswirtschaftsplanes 2009 dem Kreisausschuss zur Feststellung und Weiterleitung an den Kreistag zur Beratung und Beschlussfassung vor.

Der Kreistag des Landkreises Darmstadt-Dieburg hat den Nachtragswirtschaftsplan des Da-Di-Werkes für das Wirtschaftsjahr 2009 in seiner Sitzung am 14.12.2009 wie folgt beschlossen:

1. Mit dem Nachtragswirtschaftsplan werden im Betriebszweig Gebäudemanagement

	erhöht um €	vermindert um €	und damit der Gesamtbetrag des Wirtschaftsplanes einschließlich des Nachtrages	
			gegenüber bisher €	auf nunmehr €festgesetzt
a) im Erfolgsplan die Erträge die Aufwendungen		—	Keine Änderung	—
b) im Vermögensplan die Einnahmen die Ausgaben	2.545.000 2.545.000		35.401.000 35.401.000	37.946.000 37.946.000

2. Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Investitionen im Vermögenshaushalt des Betriebszweiges Gebäudemanagement erforderlich ist, wird gegenüber der bisherigen Festsetzung in Höhe von 31.161.670,-- € nicht geändert.
3. Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen zur Leistung von Ausgaben in künftigen Jahren wird gegenüber der bisherigen Festsetzung in Höhe von 25.639.000,-- € um 3.279.000,-- € vermindert und auf 22.360.000,-- € neu festgesetzt.
4. Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird gegenüber dem bisherigen Höchstbetrag nicht verändert.
5. Der bisherige Stellenplan wird nicht geändert.

Abstimmungsergebnis:

Druck: 18.12.2009 12:39 Uhr

Seite 28 von 54

einstimmig

Zustimmung (Ja):
Ablehnung (Nein):
Enthaltung:

Detailergebnis
(wenn zutreffend)

	SPD	Grüne	FW	CDU	FDP	Die Linke-DKP
Zustimmung (Ja):	<input type="checkbox"/>					
Ablehnung (Nein):	<input type="checkbox"/>					
Enthaltung:	<input type="checkbox"/>					

Befangen:

Beschluss zu TOP 14.

Vorlage-Nr.: 3114-2009/DaDi

Aktenzeichen: 031-031

Betreff: **Entwurf des 1. Nachtragswirtschaftsplanes 2009 des Eigenbetriebes KiBiS**Beschluss: **ungeändert beschlossen****Beschluss:**

Der Entwurf der 1. Nachtragshaushaltssatzung 2009 des Eigenbetriebes Jugendheime Darmstadt-Dieburg/Kinderbetreuung und Bildungsstätten Darmstadt-Dieburg „KiBiS“ wird festgestellt und dem Kreistag zur Beratung und Beschlussfassung vorgelegt.

Die Satzung enthält im Einzelnen folgende neue Fassung:

§ 1

Mit dem Nachtrags-Wirtschaftsplan verändern sich die Ansätze im Erfolgs- und Vermögensplan wie folgt:

	gegenüber	auf nunmehr	Veränderung
a) im Erfolgsplan			
die Erträge	1.319.070	1.516.415	197.345
die Aufwendungen	1.319.070	1.516.415	197.345
b) im Vermögensplan			
die Einnahmen	365.355	534.550	169.195
die Ausgaben	365.355	534.550	169.195

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Investitionen erforderlich ist, wird nicht verändert.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden wie bisher nicht veranschlagt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, werden nicht verändert.

§ 5

Es gilt der in der Kreistagssitzung am 15.12.2008 beschlossene Stellenplan.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Zustimmung (Ja):
Ablehnung (Nein):
Enthaltung:

Detailergebnis
(wenn zutreffend)

	SPD	Grüne	FW	CDU	FDP	Die Linke-DKP
Zustimmung (Ja):	<input type="checkbox"/>					
Ablehnung (Nein):	<input type="checkbox"/>					
Enthaltung:	<input type="checkbox"/>					

Befangen:

Beschluss zu TOP 15.

Vorlage-Nr.: 3120-2009/DaDi

Aktenzeichen: 031-032

Betreff: **Entwurf des 1. Nachtragswirtschaftsplanes 2009 des Eigenbetriebes Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg**

Beschluss: **ungeändert beschlossen**

Abg. Zachertz (CDU) gibt eine persönliche Erklärung zu seinem Abstimmungsverhalten ab.

Beschluss:

1. Der Entwurf des 1. Nachtragswirtschaftsplanes der Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg für das Wirtschaftsjahr 2009 wird gemäß § 5 Satz 2 Nr. 4 und 7 Absatz 3 Nr. 1 Eigenbetriebsgesetz (EigBGes) durch die Betriebskommission festgestellt und dem Kreisausschuss zur Weiterleitung an den Kreistag vorgelegt.
2. Der Kreistag beschließt den 1. Nachtragswirtschaftsplan des Eigenbetriebs Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg mit der geänderten Haushaltssatzung.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Zustimmung (Ja):

Ablehnung (Nein):

Enthaltung:

Detailergebnis
(wenn zutreffend)

	SPD	Grüne	FW	CDU	FDP	Die Linke-DKP
Zustimmung (Ja):	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ablehnung (Nein):	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Enthaltung:	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>				

Befangen:

Beschluss zu TOP 16.

Vorlage-Nr.: 3140-2009/DaDi
 Aktenzeichen: 031-033
 Betreff: **Nachtragshaushaltssatzung 2009**
 Beschluss: **ungeändert beschlossen**

Beschluss:

Der Entwurf der Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2009 wird gem. § 114d in Verbindung mit § 97 Abs. 1 HGO festgestellt und dem Kreistag zur Beratung und Beschlussfassung vorgelegt. Er enthält im Einzelnen folgende Festlegungen:

- Die Neufestsetzung des Ergebnishaushalts in den Erträgen auf 330.758.285 EUR und in den Aufwendungen auf 335.094.535 EUR.
- Die Neufestsetzung des Finanzhaushalts
 - a) der Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit auf 6.306.650 EUR,
 - b) keine Veränderung des Saldos der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit,
 - c) keine Veränderung des Saldos der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit.
- Keine Veränderung des Gesamtbetrages der Kredite.
- Keine Veränderung des Gesamtbetrages der Verpflichtungsermächtigungen.
- Keine Veränderung des Höchstbetrages für Kassenkredite.
- Keine Veränderung der Hebesätze für die Kreis- und Schulumlage.
- Keine Veränderung des Stellenplanes.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig
 Zustimmung (Ja):
 Ablehnung (Nein):
 Enthaltung:

Detailergebnis (wenn zutreffend)	SPD	Grüne	FW	CDU	FDP	Die Linke-DKP
Zustimmung (Ja):	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ablehnung (Nein):	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Enthaltung:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Befangen:

Beschluss zu TOP 17.

Vorlage-Nr.: 3115-2009/DaDi

Aktenzeichen: 031-037

Betreff: **Wirtschaftsplan 2010 des Eigenbetriebes "KiBiS"**

Beschluss: **ungeändert beschlossen**

Beschluss:

1. Der Entwurf der Satzung für das Wirtschaftsjahr 2010 wird festgestellt und dem Kreistag zur Beratung und Beschlussfassung vorgelegt. Der Entwurf beinhaltet:

§ 1 Haushaltsplan

Der Wirtschaftsplan wird festgesetzt:

1. im Erfolgsplan

mit dem Gesamtbetrag an Erträgen von	1.515.265 Euro
mit dem Gesamtbetrag an Aufwendungen von	1.515.265 Euro

2. im Vermögensplan

mit dem Gesamtbetrag an Einnahmen von	435.855 Euro
mit dem Gesamtbetrag an Ausgaben von	435.855 Euro

§ 2 Finanzhaushalt

Eine Kreditaufnahme für Investitionen oder Investitionsfördermaßnahmen ist nicht vorgesehen. Die Tilgungsleistungen werden auf 225.520 Euro festgesetzt

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht festgesetzt.

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 750.000 Euro festgesetzt.

§ 5 Stellenplan

Es gilt die vom Kreistag am beschlossene Stellenübersicht.

2. Der Finanzplan für den Planungszeitraum 2009 bis 2013 ist dem Kreistag zur Unterrichtung vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Zustimmung (Ja):
Ablehnung (Nein):
Enthaltung:

Detailergebnis
(wenn zutreffend)

	SPD	Grüne	FW	CDU	FDP	Die Linke-DKP
Zustimmung (Ja):	<input type="checkbox"/>					
Ablehnung (Nein):	<input type="checkbox"/>					
Enthaltung:	<input type="checkbox"/>					

Befangen:

Beschluss zu TOP 18.

Vorlage-Nr.: 3251-2009/DaDi

Aktenzeichen: 031-038

Betreff: **Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2010/2011
Einbringung**Beschluss: **verwiesen**

Landrat Schellhaas bringt die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2010 und 2011 sowie das Haushaltskonsolidierungskonzept (TOP 18.1) ein. Ferner bittet er um Verweisung an den Haupt- und Finanzausschuss zur Vorbereitung der Beschlussfassung im Kreistag am 08.03.2010.

Beschlussvorschlag:

1. Der Entwurf der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2010 und 2011 wird gemäß § 114 d HGO in Verbindung mit § 97 Abs. 1 HGO festgestellt und dem Kreistag zur Beratung und Beschlussfassung vorgelegt. Nach § 114 a Abs. 3 HGO erfolgt die Festsetzung für 2 Haushaltsjahre.

Der Entwurf beinhaltet:

Für 2010:

- a) den Ergebnishaushalt mit Erträgen von 326.312.195 Euro und Aufwendungen von 365.665.845 Euro (Fehlbetrag: 39.353.650 Euro),
- b) den Finanzhaushalt mit einem Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit von - 28.547.295 Euro, aus Investitionstätigkeit von -5.719.675 Euro und aus Finanzierungstätigkeit von -4.380.325 Euro (Finanzmittelfehlbedarf insgesamt: -38.647.295 Euro),
- c) die Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen in Höhe von 5.719.675 Euro,
- d) Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 283.000 Euro,
- e) den Höchstbetrag der Kassenkredite mit 100.000.000 Euro,
- f) die Festsetzung der Kreisumlage auf 37,05 % und des Zuschlages zur Kreisumlage (Schulumlage) auf 18,05 % der Kreisumlagegrundlagen,
- g) den Stellenplan.

Für 2011:

- h) den Ergebnishaushalt mit Erträgen von 309.277.750 Euro und Aufwendungen von 365.327.430 Euro (Fehlbetrag: 56.049.680 Euro),
- i) den Finanzhaushalt mit einem Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit von - 45.681.325 Euro, aus Investitionstätigkeit von -2.368.695 Euro und aus Finanzierungstätigkeit von -8.131.305 Euro (Finanzmittelfehlbedarf insgesamt: -56.181.325 Euro),
- j) die Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen in Höhe von 2.368.695 Euro,
- k) Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 1.065.500 Euro,
- l) den Höchstbetrag der Kassenkredite mit 100.000.000 Euro,
- m) die Festsetzung der Kreisumlage auf 34,76 % und des Zuschlages zur Kreisumlage (Schulumlage) auf 20,80 % der Kreisumlagegrundlagen,

- n) den Stellenplan.
2. Der Entwurf des Investitionsprogramms für die Haushaltsjahre 2009 - 2013 wird gemäß § 101 Abs. 3 HGO dem Kreistag zur Beratung und Beschlussfassung vorgelegt.
 3. Die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung für den Planungszeitraum 2009 - 2013 wird gemäß § 101 Abs. 4 HGO dem Kreistag zur Unterrichtung vorgelegt.

Beschluss zu TOP 18.1.

Vorlage-Nr.: 3260-2009/DaDi

Aktenzeichen: 031-038

Betreff: **Entwurf des Haushaltskonsolidierungskonzeptes für die Haushaltsjahre 2010 und 2011**

Beschluss: **verwiesen**

Beschlussvorschlag:

Der Entwurf des Haushaltskonsolidierungskonzeptes für die Haushaltsjahre 2010 und 2011 wird gemäß § 92 Abs. 4 HGO festgestellt und dem Kreistag zur Beratung und Beschlussfassung vorgelegt.

Beschluss zu TOP 19.

Vorlage-Nr.: 3245-2009/DaDi

Aktenzeichen: 039-006

Betreff: **Sonderinvestitionsprogramm-Mittelumschichtungen**

Beschluss: **ungeändert beschlossen**

Kreisbeigeordneter Fleischmann verweist auf die als Tischvorlage verteilte Vorlage-Nr. 3328-2009/DaDi (TOP 2.3) und gibt weitere Erläuterungen.

Beschluss:

Der Prioritätenliste für das Sonder-Investitionsprogramm – SIP – des Landes Hessen und des Kommunalen Investitionsprogramms – KIP – des Bundes (Stand 06.11.2009) mit den erfolgten Umschichtungen wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Zustimmung (Ja):

Ablehnung (Nein):

Enthaltung:

Detailergebnis
(wenn zutreffend)

	SPD	Grüne	FW	CDU	FDP	Die Linke-DKP
Zustimmung (Ja):	<input type="checkbox"/>					
Ablehnung (Nein):	<input type="checkbox"/>					
Enthaltung:	<input type="checkbox"/>					

Befangen:

Beschluss zu TOP 20.

Vorlage-Nr.: 3154-2009/DaDi

Aktenzeichen: 530-003

Betreff: **"Gut" -Das Förderprogramm für Vereine im Landkreis Darmstadt-Dieburg-
Übernahme von Bürgschaften
Freie Turngemeinde 1900 e.V. Pfungstadt, Reit- und Fahrverein
Eschollbrücken-Eich e.V.**

Beschluss: **ungeändert beschlossen**

Beschluss:

Der Landkreis Darmstadt-Dieburg übernimmt entsprechend dem mit den Sparkassen Darmstadt und Dieburg sowie anderen Banken abgeschlossenen Bürgschaftsrahmenvertrages eine Ausfallbürgschaft für die nachstehenden Vereinsdarlehen:

Lfd. Nr.:	Darlehen/ Laufzeit	Darlehennnehmer	Darlehensgeber	Verwendungszweck	Besicherung
15.	35.000,- EUR 20 Jahre	Freie Turngemeinde 1900 e.V. Pfungstadt	Sparkasse Darmstadt	Austausch Warmwasserber eiter	Buchgrundschuld über 255.645,94 Euro; eingetragen im Erbbau-Grundbuch von Pfungstadt, Blatt 9006, Abt. III Nr. 1, Sicherheitengeber Freie Turngemeinde 1900 e.V. Pfungstadt Buchgrundschuld über 219.855,51 Euro; eingetragen im Erbbau-Grundbuch von Pfungstadt, Blatt 9006, Abt III Nr. 3, Sicherheitengeber Freie Turngemeinde 1900 e.V. Pfungstadt
16.	50.000,- EUR 20 Jahre	Reit- und Fahrverein Eschollbrücken- Eich e.V.	Groß-Gerauer Volksbank eG (mit Filialen in Pfungstadt-Hahn und Pfungstadt- Eschollbrücken)	Bau einer Reithalle	Kapitaldienst zur Erbringung der Annuitätsraten wurde nachgewiesen

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Zustimmung (Ja):

Ablehnung (Nein):

Enthaltung:

Detailergebnis
(wenn zutreffend)

	SPD	Grüne	FW	CDU	FDP	Die Linke- DKP
Zustimmung (Ja):	<input type="checkbox"/>					
Ablehnung (Nein):	<input type="checkbox"/>					
Enthaltung:	<input type="checkbox"/>					

Befangen:

Beschluss zu TOP 21.

Vorlage-Nr.: 3175-2009/DaDi

Aktenzeichen: 530-003

Betreff: **"Gut -Das Förderprogramm für Vereine im Landkreis Darmstadt-Dieburg-
Übernahme von Bürgschaften
SV 1949 Hering, Anglerverein 1952 e.V. Groß-Zimmern**

Beschluss: **ungeändert beschlossen**

Beschluss:

Der Landkreis Darmstadt-Dieburg übernimmt entsprechend dem mit den Sparkassen Darmstadt und Dieburg sowie anderen Banken abgeschlossenen Bürgschaftsrahmenvertrages eine Ausfallbürgschaft für die nachstehenden Vereinsdarlehen:

Lfd. Nr.:	Darlehen/ Laufzeit	Darlehennnehmer	Darlehens geber	Verwendungszweck	Besicherung
17.	20.000,- EUR 10 Jahre	SV 1949 Hering e.V.	Sparkasse Dieburg	Diverse Investitionen, u. a. Erneuerung der Fußbodenheizung im Vereinsheim	
18.	50.000,- EUR 15 Jahre	Anglerverein 1952 Groß-Zimmern e.V.	Sparkasse Dieburg	Dachsanierung	

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Zustimmung (Ja):
 Ablehnung (Nein):
 Enthaltung:

Detailergebnis
(wenn zutreffend)

	SPD	Grüne	FW	CDU	FDP	Die Linke- DKP
Zustimmung (Ja):	<input type="checkbox"/>					
Ablehnung (Nein):	<input type="checkbox"/>					
Enthaltung:	<input type="checkbox"/>					

Befangen:

Beschluss zu TOP 22.

Vorlage-Nr.: 3192-2009/DaDi

Aktenzeichen: 530-003

Betreff: **"Gut" -Das Förderprogramm für Vereine im Landkreis Darmstadt-Dieburg -
Übernahme von Bürgschaften
Spielvereinigung Seeheim-Jugenheim**

Beschluss: **ungeändert beschlossen**

Beschluss:

Der Landkreis Darmstadt-Dieburg übernimmt entsprechend dem mit der Volksbank Darmstadt-Kreis Bergstraße abgeschlossenen Bürgschaftsrahmenvertrages vom 18. Juni 2009 die nachstehende Bürgschaft:

Lfd. Nr.:	Bürgschaft	Darlehensnehmer	Darlehensgeber	Verwendungszweck/Besicherung/Begründung für Abweichungen der „Regelvorgabe“ (Laufzeit 20 Jahre/Darlehenshöhe 50.000,- Euro) nach Angaben der vorgen. Volksbank
19.	50.000,- EUR	Spielvereinigung Seeheim-Jugenheim	Volksbank Darmstadt – Kreis Bergstraße	Renovierung und Modernisierung Vereinsheim mit Gaststätte zur Erfüllung gesetzlicher Auflagen. Grundschuld TEuro 150 auf dem Vereinsgelände. Beantragtes Darlehen 150.000,- Euro/Voraussichtliche Darlehenslaufzeit 22 Jahre. Umfang der Gesamtmaßnahme erfordert höhere Darlehenssumme. Die Bürgschaft kann nach Tilgung der „ersten“ Euro 50.000,- freigegeben werden. Damit ist die „Regelvorgabe“ eingehalten. Nach dem beigefügten Tilgungsplan ist das Darlehen bei vereinbarungsgemäßer Leistungserbringung am 30.04.2020 auf Euro 100.000,- zurückgeführt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Zustimmung (Ja):
 Ablehnung (Nein):
 Enthaltung:

Detailergebnis (wenn zutreffend)	SPD	Grüne	FW	CDU	FDP	Die Linke-DKP
Zustimmung (Ja):	<input type="checkbox"/>					
Ablehnung (Nein):	<input type="checkbox"/>					
Enthaltung:	<input type="checkbox"/>					

Befangen:

Beschluss zu TOP 23.

Vorlage-Nr.: 3200-2009/DaDi

Aktenzeichen: 221-002

Betreff: **Änderungen des Angebotes der Betreuenden Grundschule an der Hans-Quick-Schule in Bickenbach**

Beschluss: **ungeändert beschlossen**

Beschluss:

- a) Der Ausweitung des kurzen Betreuungsangebotes an der Betreuenden Grundschule an der Hans-Quick-Schule in Bickenbach auf 14.00 Uhr inklusive einer Ferienbetreuung wird ab 01.08.2010 zugestimmt.
- b) Die Gebührensatzung des Landkreises Darmstadt-Dieburg vom 12.03.2007 wird wie folgt geändert.

**Änderungssatzung zur Gebührensatzung für die
„Betreuenden Grundschulen“
an Schulen im
Landkreis Darmstadt-Dieburg**

Auf Grund der §§ 5, 16, 17, 30 und 53 der Hessischen Landkreisordnung (HKO) in der Fassung vom 01.04.2005 (GVBl. I S. 183), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21.07.2006 (GVBl. I S. 394), der §§ 1 bis 5 a und 10 des Hessischen Gesetzes über kommunale Abgaben (Hess. KAG) vom 17.03.1970 (GVBl. I S. 225), zuletzt geändert durch Gesetz vom 31.01.2005 (GVBl. I S. 54) sowie der Bestimmungen des Hessischen Verwaltungsvollstreckungsgesetzes (HessVwVG) in der Fassung vom 12.12.2008 (GVBl. I 2009 S. 2) hat der Kreistag des Landkreises Darmstadt-Dieburg in seiner Sitzung am folgende Änderungssatzung beschlossen.

Artikel 1

§ 2 Abs. 1 Ziff. 1.3. erhält folgende Fassung:

- 1.3. Hans-Quick -Schule, Bickenbach
 - für die Betreuung von 07.30 – 14.00 Uhr: 87,00 Euro (mit Ferienbetreuung)
 - für die Betreuung von 07.30 – 17.00 Uhr: 140,00 Euro (mit Ferienbetreuung)

Artikel 2

Diese Änderungssatzung tritt am 01.08.2010 in Kraft.

Finanzielle Auswirkungen:

Kostenstelle:
 Produkt: 1.03.09.03.00
 Investitionsmaßnahme:

Aufwendungen	2010	2011	2012
Sachkonto:	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR
Erträge	2010	2011	2012
Sachkonto: 5110000	63.240,00 EUR	63.240,00 EUR	63.240,00 EUR

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Zustimmung (Ja):
 Ablehnung (Nein):
 Enthaltung:

Detailergebnis (wenn zutreffend)	SPD	Grüne	FW	CDU	FDP	Die Linke-DKP
Zustimmung (Ja):	<input type="checkbox"/>					
Ablehnung (Nein):	<input type="checkbox"/>					
Enthaltung:	<input type="checkbox"/>					

Befangen:

Beschluss zu TOP 24.

Vorlage-Nr.: 3102-2009/DaDi

Aktenzeichen: 415-004

Betreff: **Positionspapier zur künftigen strategischen Ausrichtung des SENIO-Verbands**Beschluss: **geändert beschlossen**

Abg. Helfmann (CDU), **Abg. Henrich** (CDU) und **Abg. Ruppert** (SPD) nehmen unter Hinweis auf § 25 HGO an der Beratung nicht teil.

Abg. Wucherpfennig (SPD) schlägt vor, im Punkt 3 das Jahr „2010“ durch „2011“ zu ersetzen und im Punkt 7 dem SENIO-Verband zu empfehlen, dass Revisionsamt des Kreises als Innenrevisor einzusetzen und über den geänderten Beschlussvorschlag abzustimmen.

Vorsitzender Dr. Lavies stellt Einvernehmen aller Fraktionen fest, über den geänderten Beschlussvorschlag abzustimmen.

Beschluss:

Bezogen auf die vom Senio-Verband vorzunehmende Fortschreibung des Strategiepapiers vertritt der Landkreis folgende Standpunkte bzw. Positionen:

1. Die Gründungsgesellschafter der Gersprenz und heutigen Senio-Verbandsmitglieder bilden eine Solidargemeinschaft.
2. Diese Solidargemeinschaft besteht bis zur Fertigstellung und Inbetriebnahme des Pflegeheim-Neubaus in Groß-Umstadt und der Abfinanzierung der Gersprenz-Altdefizite gemäß Strategiepapier.
3. Der Senio-Verband übernimmt ab dem Jahr *2011* keine laufenden Betriebsverluste der Gersprenz mehr.
4. Die Altenpflegeschule und die von den Kreiskliniken gemeinsam mit dem St.-Rochus-Krankenhaus betriebene Krankenpflegeschule sind zusammenzulegen, bevorzugt durch Einbringung in die GmbH gegen Gesellschaftsanteile.
5. Die Zusammensetzung der Senio-Gremien sollte der neuen Strategie entsprechen.
6. Wir fordern eine zeitnahe Anpassung der Verbandsgeschäftsführung an die Herausforderungen der neuen Strategie durch eine kompetente Verstärkung der Zweckverbandsgeschäftsführung.
7. *Dem Senio-Verband wird empfohlen* mit Wirkung zum 1. Januar 2010 das Revisionsamt des Landkreises Darmstadt-Dieburg als Innenrevisor *einzusetzen*.

Die Vertreter des Landkreises in der SENIO-Verbandsversammlung werden beauftragt, diese in der Anlage zu diesem Beschlussvorschlag („Positionspapier des Landkreises Darmstadt-Dieburg“) zusammengefassten und begründeten Positionen in die Beratung einzubringen und den Kreisgremien über den Stand der Umsetzung zu berichten.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Zustimmung (Ja):

Ablehnung (Nein):

Enthaltung:

Detailergebnis
(wenn zutreffend)

	SPD	Grüne	FW	CDU	FDP	Die Linke-DKP
Zustimmung (Ja):	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
Ablehnung (Nein):	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>				
Enthaltung:	<input type="checkbox"/>					

Befangen:

Beschluss zu TOP 24.1.

Vorlage-Nr.: 3302-2009/DaDi
Aktenzeichen: 415-004
Betreff: **Senio Strategiepapier
Änderungsantrag CDU**
Beschluss: **erledigt**

Abg. Zachertz (CDU) erklärt, dass sich der Antrag mit der geänderten Beschlussfassung der Vorlage-Nr. 3102-2009/DaDi (TOP 24) erledigt hat.

Beschlussvorschlag:

Der Punkt 3 des vorliegenden Beschlussvorschlages soll geändert werden:

Nach Inbetriebnahme des Hauses in Groß-Umstadt und nach der notwendigen Anlaufphase ist über die Betriebsverluste neu zu befinden.

Der Punkt 7 des vorliegenden Beschlussvorschlages soll geändert werden:

Der Senioverband hat zur Unterstützung der Geschäftsführung mit Wirkung vom 01.01.2010 eine Innenrevision einzurichten. Er kann sich dabei des Revisionsamtes des Landkreises bedienen.

Beschluss zu TOP 25.

Vorlage-Nr.: 3165-2009/DaDi

Aktenzeichen: 415-004

Betreff: **Strategiepapier der Gersprenz gGmbH 2009 - 2012 - Antrag Die Linke/DKP**

Beschluss: **zurückgezogen**

Beschlussvorschlag:

Wir beantragen, dass das Strategiepapier der Gersprenz gGmbH 2009- 2012 vor einer Entscheidung in der „Senio“ – Verbandsversammlung zunächst vor Ort in den Gremien des Landkreises (größter Anteilseigner) und in den betroffenen Kommunen besprochen wird und dabei eine verbindliche Festlegung zu den Schwerpunkten für die jeweiligen Vertreter der Verbandsversammlung erfolgt. Es kann nicht angehen, dass diese weitreichende Entscheidung ausschließlich den Vertretern der Verbandsversammlung überlassen bleibt ohne vorherige Abstimmung mit dem Landkreis und den beteiligten 8 Gemeinden.

Beschluss zu TOP 26.

Vorlage-Nr.: 3258-2009/DaDi
 Aktenzeichen: 415-004
 Betreff: **Senioverband - Antrag Die Linke/DKP**
 Beschluss: **erledigt**

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag wird aufgefordert, die Vor- und Nachteile des Beschlusses der Senio -
 Verbandsversammlung vom 12.11.09 – Genehmigung des Strategiepapiers der Gersprenz gGmbH –
 aus Sicht des Landkreises zu diskutieren. Diese Diskussion ist nötig, weil sich durch die getroffene
 Entscheidung in der Verbandsversammlung nachhaltige strukturelle Veränderungen in finanzieller
 und organisatorischer Art ergeben werden, z.B. in der Kompetenzstärkung des Seniovorstandes und
 in der Beschäftigungssituation in den Kommunen und im Landkreis .

Abstimmungsergebnis:

einstimmig
 Zustimmung (Ja):
 Ablehnung (Nein):
 Enthaltung:

Detailergebnis (wenn zutreffend)	SPD	Grüne	FW	CDU	FDP	Die Linke- DKP
Zustimmung (Ja):	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ablehnung (Nein):	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Enthaltung:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Befangen:

Beschluss zu TOP 27.

Vorlage-Nr.: 3256-2009/DaDi

Aktenzeichen: 519-006

Betreff: **Kreiskliniken - Anfrage Die Linke/DKP**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

Anfrage der Fraktion von Die Linke/DKP:

- 1.) Im vergangenen Jahr wurden von der Bundesregierung bundesweit 3,6 Milliarden Euro zusätzlich für die Kliniken zur Einstellung von insgesamt 17.000 zusätzlichen Pflegekräften zur Verfügung gestellt. Wir fragen an: Wie viele zusätzliche neue Stellen sind aus diesen Mitteln in den Kreiskliniken Groß-Umstadt und Seeheim Jugenheim geschaffen worden?

Es wurden derzeit exakt im Umfang des finanzierten Rahmens 2 VK Stellen geschaffen.

- 2.) Uns wurden mehrere Fälle in der Kreisklinik Groß-Umstadt bekannt, wo Kassenarztpatienten mit einer vorhandenen Einweisung des Huarztes erzählt wurde „es sei kein Bett frei, aber wenn man eine Zuzahlung leiste, könne man ein Privatbett belegen! Hierzu fragen wir an:

- Sind der Verwaltung solche Fälle bekannt und wenn ja wie viele?

Der Betriebsleitung sind keine Fälle bekannt. Es ist nicht vorstellbar, dass dies passiert ist.

- In wie vielen der oben geschilderten Fälle war in Jahr 2009 mit dem Verweis „Für Kassenpatienten belegt – aber für Privatpatienten noch Platz frei“ in diesem öffentlichen Krankenhaus Groß-Umstadt eine Einweisung erst möglich?

Der Betriebsleitung sind keine Fälle bekannt. Es ist nicht vorstellbar, dass dies passiert ist.

- Nach welchen Richtlinien (Vorgaben) handelte- nach uns vorliegenden Informationen - hier das Groß-Umstädter Pflegepersonal?

Es gibt in den Kreiskliniken keine solche Regelung, da die beiden Kreiskliniken öffentliche Krankenhäuser sind.

- 3.) Der neue Chirurgiezweig in Groß-Umstadt der Station 7 stoße auf gute Resonanz- so war zu lesen. Dort wird ästhetische und rekonstruktiv plastische Chirurgie angeboten. Hierzu fragen wir an:

- Wie viele Patienten/innen haben seit Inbetriebnahme im Mai 2009 dieses Angebot in Groß-Umstadt in Anspruch genommen?

Dieses Angebot wurde von ca. 20 Patienten in Anspruch genommen.

- Wie viele der bisherigen Patienten waren pflichtversichert bzw. freiwillig Versicherte?

Dies gleicht sich aus. Ca. 50% zu 50%.

- Für wie viele Patienten/innen plant die Verwaltung in der Station 7 für die Jahre 2010 und 2011?

Die Station 7 wird interdisziplinär von allen Disziplinen belegt, auch von der Gynäkologie. Speziell im Bereich der Plastisch-Ästhetischen-Chirurgie sind 50 Fälle pro Jahr als Ziel avisiert.

- Wie viel Prozent der Gesamtbettenbelegung wird von den Patienten/innen der Station 7 in Groß-Umstadt bisher und nach Budget für 2010 und 2011 in Anspruch genommen?

Die Station 7 ist zu 50% der Gynäkologie zugeordnet und zu 50% allen anderen Disziplinen, außer der Geriatrie. Es wird eine Belegung von 85% über alle Disziplinen als Jahresmittel geplant.

- Welchen Umfang des techn. Bereiches (Operationssaal etc.) der Umstädter Kapazitäten wurden bisher für 2009 und werden nach aktueller Planung 2010 und 2011 für die „Ästhetik auf der Station 7“ beansprucht?

Eine Operation dauert zwischen 2 und 6 Stunden. Bei ca. 20 Operationen in 2009 waren dies im Mittel 80 Stunden Operations-Kapazität mit entsprechenden Erlösen. Für das Jahr 2010 sind 50 Operationen eingeplant.

- Wie viele Betten verfügt die Kreisklinik Groß-Umstadt insgesamt und wie viele davon sind ausschließlich für Privatpatienten reserviert?

Laut der Krankenhausbedarfsplanung verfügt die Kreisklinik Groß-Umstadt 267 Betten. Hiervon werden 8 Betten ausschließlich für Privatpatienten reserviert.

Beschluss zu TOP 28.

Vorlage-Nr.: 3257-2009/DaDi

Aktenzeichen: 031-033

Betreff: **Resolution zur Finanzsituation - Antrag Die Linke/DKP**

Beschluss: **erledigt**

Beschlussvorschlag:

„ Der Kreistag beauftragt den Kreisausschuss sich bei den kommunalen Spitzenverbänden dafür einzusetzen, dass sie eine Protestaktion gegen die Finanzmisere der Städte, Gemeinden und Landkreise vor der hessischen Staatskanzlei bzw. dem Finanzministerium oder dem Landtag organisieren.

Diese öffentlichkeitswirksame Protestaktion sollte von den kommunalen Spitzenverbänden, den örtlichen Gemeindevorständen und Magistraten, den Gemeindevertretungen sowie Stadtparlamenten, den Kreistagen und Kreisausschüssen getragen werden.

Der Kreistag Darmstadt/Dieburg wird sich einem solchen Protest anschließen.

Über die Aktivitäten des Kreisausschusses in dieser Richtung sind Kreistag und Öffentlichkeit zeitnah zu informieren.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Zustimmung (Ja):

Ablehnung (Nein):

Enthaltung:

Detailergebnis
(wenn zutreffend)

	SPD	Grüne	FW	CDU	FDP	Die Linke-DKP
Zustimmung (Ja):	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ablehnung (Nein):	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Enthaltung:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Befangen:

Beschluss zu TOP 29.

Vorlage-Nr.: 3259-2009/DaDi

Aktenzeichen: 661-006

Betreff: **Resolution zur Erreichung eines wirksamen Nachtflugverbotes am Flughafen Frankfurt
Antrag SPD und Grüne**

Beschluss: **geändert beschlossen**

Mit Einverständnis der Antragsteller stellt **Vorsitzender Dr. Lavies** auf Vorschlag des **Abg. Hoffie** (FDP) Einvernehmen des Kreistages fest, im 1. Absatz die Wörter „die Hessische Landesregierung“ durch „den Hessischen Verkehrsminister zu ersetzen.

Beschluss:

Der Kreistag des Landkreises Darmstadt-Dieburg fordert *den Hessischen Verkehrsminister* auf, uneingeschränkt am vereinbarten Mediationsergebnis für ein Nachtflugverbot festzuhalten.

Der Kreistag des Landkreises Darmstadt-Dieburg fordert die Hessische Landesregierung auf, eine Änderung des Luftverkehrsgesetzes zum Zwecke der Erreichung uneingeschränkter Nachtflugbetriebs nicht zuzulassen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Zustimmung (Ja):

Ablehnung (Nein):

Enthaltung:

Detailergebnis (wenn zutreffend)	SPD	Grüne	FW	CDU	FDP	Die Linke-DKP
Zustimmung (Ja):	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Ablehnung (Nein):	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Enthaltung:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Befangen:

Ein Abgeordneter der CDU-Fraktion hat sich an der Abstimmung nicht beteiligt.

Vorsitzender Dr. Lavies schließt die Sitzung um 17:40 Uhr.

Ende der Niederschrift

Darmstadt, den 18. Dezember 2009

Dr. Ralf-Rainer Lavies
Vorsitzender

Rainer Leiß
Schriftführer